



## INFORM 2/2005

### Titel

Herbst der Kultur und der Kinder im TSV

### Verein intern

Weihnachtfeier mit neuem Konzept

### Tennis

Saison 2005

### Termine

### Jugendfahrt

Jugendfahrt -Paddelwochenende 2005

### Kinderkationstag

„Manege frei“ im TSV Deuringen

### Kultur

Keine Leiche ohne Lily

### Kultur

Cash`n go

### Hallenzeiten



Der  
TSV  
Deuringen  
wünscht  
Ihnen  
ein frohes  
Weihnachtsfest  
und ein  
glückliches  
neues  
Jahr!



Mit über fünfzig teilnehmenden Kindern war der Kinderkationstag ein toller Erfolg und ein Riesenspaß für alle Beteiligten

## Herbst der Kinder und der Kultur im TSV

Mit dem Herbst zog auch die Kultur in Deuringen ein. Die Tage wurden kürzer und kühler und der TSV Deuringen zeigte sich von seiner anderen Seite. Nicht nur im sportlichen Bereich bestens aufgestellt, auch die neuen kulturellen Angebote konnten mit Freude und Stolz präsentiert werden.

Mit dem Weinfest begann ein Herbst mit innovativen und traditionellen Veranstaltungen, die in diesem Umfang noch nicht angeboten wurden. Das Konzert der Gruppe Cash`n go und der amerikanische Abend mit der Band Nashville Train waren musikalische Höhepunkte in der TSV Halle. Die drei Abendvorstellungen der Theaterabteilung des TSV wurden von den Deuringern begeistert angenommen.

Es zeigt sich, dass sich die Mühen, die in allen Projekten steckten, mit der überwältigenden Resonanz der Deuringer Zuschauer belohnt wurden. Die Arbeit, die von allen Aktiven geleistet wurde, bekommt damit den verdienten Lohn und der Verein ist stolz darauf, neben den bewährten Sportbereichen sein zweites Standbein Kultur erfolgreich ausgebaut zu haben.

Natürlich konnten mit dem Kinderaktionstag, an dem über 50 Kinder teilnahmen, auch den

„sportlichen“ Festen des Sportvereines ein weiteres Highlight hinzugefügt werden. Der „Zirkus Turnelli“ gibt Grund zur Feststellung, daß die Jugendarbeit des TSV erfolgreicher denn je ist. Der Spaß und die Freude, die sämtliche Kinder bei der Aufführung zeigten, zog alle Zuschauer in Ihren Bann und führte zu einer wunderschönen Veranstaltung am Ende zweier anstrengender Tage.

Den Abschluß der Veranstaltungsreihe bilden wie jedes Jahr die traditionellen Festtagsfeiern. Dieses Jahr wird die Weihnachtsfeier in neuer Form abgehalten. Es gibt

einen „Weihnachtsmarkt“ in der großen Halle und die Aufführung findet in der alten Halle in Theaterbestuhlung statt. Den Schlußpunkt setzt unsere „Silvesterfeier unter Freunden“. Wenn auch diese Feste hinter dem Verein liegen, bleibt Zeit für einen Rückblick auf ein turbulentes aber erfolgreiches Jahr in den neuen Hallen. Das sportliche und kulturelle Angebot für alle aktiven und nichtaktiven Mitglieder wurde ausgeweitet und mit Hilfe der vielen Helfer und Übungsleiter und des Publikums zu einer erfolgreichen Bereicherung des Deuringer Dorflebens.

Oliver Pollen

### EDITORIAL

#### Liebe Deuringer, liebe TSV'ler

Ohne Ehrenamt geht gar nichts! Wer glaubt, das Thema Ehrenamt sei verstaubt, fällt einem fundamentalen Irrtum zum Opfer: es ist aktueller denn je. Das Ehrenamt steht in neuer Perspektive, und ehrenamtliche Tätigkeit, oder wenn wir es moderner und umfassender ausdrücken wollen: Freiwilligenarbeit und Bürgerengagement gehören zum unverzichtbaren Fundament einer demokratischen, aktiven und verantwortlichen Bürgergesellschaft. Nicht in der weiteren Betonung des alten Wohlfahrtsstaates, sondern in der Förderung der mentalen Einstellungen und Haltungen solchen Freiwilligenengagements liegt ein wesentlicher Teil unserer Zukunft. Wir brauchen diese Art bürgerschaftlicher Initiative auch in unseren Sportvereinen. Deswegen muss unsere unverminderte Aufmerksamkeit der Förderung allen Formen ehrenamtlichen, freiwilligen, bürgerschaftlichen Engagements gelten. Denn dieses Engagement hat nicht nur Zukunft, als aktive Bürgergesellschaft ist es unsere Zukunft.

Ohne die im Ehrenamt Tätigen, ohne die vielen Helferinnen und Helfer gäbe es keine Sportveranstaltungen, keine kulturellen Anlässe und auch das soziale und politische Geschehen wäre ohne die zahllosen Personen, die sich uneigennützig engagieren, undenkbar und nicht zuletzt unbezahlbar.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen, die ehrenamtlich im TSV Deuringen so großartige Arbeit leisten.

Ich wünsche Ihnen, liebe Mitglieder und allen Deuringern, ein frohes und friedliches Weihnachtsfest, sowie Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit für das Jahr 2006.

Georg Enzler, 1. Vorstand



## Karten für die Weihnachtsfeier

Jugendliche und Erwachsene 4 €  
(Mitglieder 3,50 €)  
Kinder bis 14 Jahre frei



## Weihnachtsfeier mit „Weihnachtsmarkt“

Auch ein Verein muss lernfähig und flexibel sein. Seit vielen Jahrzehnten laufen die Weihnachtsfeiern in bewährter Art und Weise ab. Was in vielen Jahren gut war, ist mit der stetig steigenden Zahl der teilnehmenden Personen und Kindern leider nicht mehr realisierbar.

Der stetige Zuwachs an Besuchern erfordert ein erhöhtes Sitzplatzangebot. Die übliche Ausstattung der alten Halle mit Tischen ist daher nicht mehr zu verantworten. Um dieses Problem zu beseitigen hat sich der Ausschuss des TSV in diesem Jahr auf ein neues Konzept geeinigt. Durch eine Theaterbestuhlung wird in diesem Jahr das Platzangebot in der alten Halle erheblich erweitert. Für diese Plätze werden nummerierte Platzkarten im Vorverkauf und am Veranstaltungstag angeboten. Die Weihnachtsfeier

wird in diesem Jahr etwas früher beginnen. Ein kleiner Weihnachtsmarkt in Form von mehreren Essens- und Getränkeständen in der neuen Halle bietet allen Besuchern die Möglichkeit, sich in aller Ruhe und Gemütlichkeit selbst zu verpflegen und den geselligen Teil des Vereinslebens mit allen Anwesenden zu genießen. Der Besuch des Weihnachtsmarktes ist kostenlos. Die Vorführungen werden ab ca. 15.00 Uhr in der alten Halle zu sehen sein. Eine große Pause in der Aufführung bietet allen Kindern und Erwachsenen genug Gelegenheit, den Markt wieder zu besuchen. Nach dem zweiten Teil der Aufführungen kommt, wie immer, der Nikolaus zu unseren kleinen Aktiven. Mit diesem Konzept erfüllt sich hoffentlich für alle der Wunsch nach einer schönen und anprechenden Weihnachtsfeier. *Oliver Pollen*

## TENNIS Saison 2005

Eine in mehrfacher Hinsicht erfolgreiche Tennis-Saison liegt hinter uns. Die Ermittlung der Vereinsmeister wurde mit dem Mixed-Turnier am 10./11. September abgeschlossen. Neu war dabei, daß wir zum ersten Mal die Paarungen per Losentscheid ermittelten und für 6 Durchgänge jeweils die Partner tauschten. Der Versuch war ein voller Erfolg und wird voraussichtlich im nächsten Jahr neu aufgelegt, ebenso kamen beim geselligen Teil alle auf ihre Kosten.

In der BTV-Runde schlossen unsere beiden Damen-Mannschaften mit sehr guten Ergebnissen ab. Die Damen 50 errangen in der Bezirksliga den 2. Tabellenplatz, die Damen 40 in der Bezirksklasse 2 den 3. Tabellenplatz.

Die im letzten Jahr unter dem Motto „Spaß von Anfang an“ gestartete Initiative Kleinfeld-

tennis findet großen Zuspruch. Die kind- und altersgerechte Lehrmethode ermöglicht den spielerischen Einstieg in den Tennissport. Nach den Übungsstunden in der neuen TSV-Halle erfolgte ein nahtloser Übergang in das Freiluft- Kursprogramm.

Um kein „Winterloch“ aufkommen zu lassen, läuft bereits seit 7. November das erweiterte Trainingsprogramm für Neuanfänger und das Aufbautraining für die Fortgeschrittenen. Die Vision, möglichst bald an der Kleinfeldtennis-Wettkampfrunde des BTV teilzunehmen, kann nur durch regelmäßiges Training erreicht werden.

Alle Fragen zum Thema Kindertraining beantwortet gerne M. Kraus Tel. 43 28 88



Die Initiative Kleinfeldtennis findet großen Zuspruch

## YOGA

Wer Interesse an einem neuen Yoga Angebot hat, soll sich bitte mit Jens Rabien in Verbindung setzen. Er ist erreichbar unter der Telefonnummer 0821 - 24 32 95 9 oder unter der e-mail Adresse [j.rabien@tsv-deuringen.de](mailto:j.rabien@tsv-deuringen.de)

## Ein Geschenk mit Zukunft!

Die Idee



wünsche werden wüstenrot

Das sinnvolle Geschenk zu jedem Anlass: ein Bausparvertrag von Wüstenrot. Damit kann sich der Beschenkte später fast jeden Wunsch selbst erfüllen.

Sprechen Sie gleich mit mir!

**Harald Reim**  
Tegelbergstr. 17  
86391 Stadtbergen Deuringen  
Tel. 0821-9075860  
Mobil 0170-5408010  
[Harald.Reim@Wuerttembergische.de](mailto:Harald.Reim@Wuerttembergische.de)

Ein Unternehmen der  
Wüstenrot & Württembergische AG

**wüstenrot**

TERMINE

	Dezember
03.	Seniorenweihnachtsfeier
11.	Weihnachtsfeier
31.	Silvesterfeier
	Februar
11.	Konzert mit der Band High Flight / Turnerball
18.	Kinderfaschingsball
	März
11./12.	Skifahrt TSV Galtür
18.	Wettkampf männlich Haunstetten

## Jugendfahrt -Paddelwochenende 2005

Als wir am Samstagabend in unseren Zelten lagen und die Regentropfen für kurze Zeit auf die Planen prasselten, ließen wir den erlebnisreichen Tag Revue passieren:

Begonnen hatte der Ausflug am Morgen mit einer erstaunlich reibungslosen Abfahrt vom Augsburger Hauptbahnhof. Doch schon am Oberhauser Bahnhof stießen wir auf die Deuringer Pfarrei, die ebenfalls die Altmühl als Ziel hatte. In Pappenheim angekommen, wurde unsere 40 Mann starke Truppe vom Bootsverleiher begrüßt und in das Handling der Paddelboote eingewiesen. Kaum waren die ersten Boote zu Wasser gelassen, begannen schon wilde Wasserschlächten zwischen den Booten. Wie dies funktionierte, hatten die meisten rasch herausgefunden; das Steuern der Boote fiel einigen jedoch schwer. Immer wieder musste sich ein Boot des TSV Deuringen in den Büschen und Sträuchern des Altmühlufers wiederfinden. Einige hangelten sich geschickt aus dem tiefen Gestrüpp, anderen gelang ein solch erfolgreiches Entkommen aus dem „Urwald“ nicht und sie stürzten in die „reißenden“ Fluten der Altmühl. Zum Glück war ein jeder des Schwimmens mächtig.

Nach einer circa fünfstündigen Etappe erreichten wir das für diesen Tag letzte Wehr. Dieses konnte, wenn man das Paddeln einigermaßen beherrschte, ohne Probleme



über eine Bootsruhsche passiert werden. Allerdings waren nun nicht mehr alle darum bemüht, trocken und unversehrt unseren Zeltplatz zu erreichen. Einige konnten der Versuchung nicht widerstehen und stürzten sich freudig über die kleine Abkühlung in die Wogen der Altmühl.

Nun begann für viele von uns die echte Herausforderung des Tages – der Zeltaufbau. Nachdem diese Aufgabe endlich auch die letzten gemeistert hatten, wurde der Grill angeworfen. Gerade noch rechtzeitig konnte der Hunger aller gestillt werden, als ein plötzlicher Platzregen dem sonst so sonnigen Tag ein vorläufiges Ende setzte. Doch im Nachhinein konnten wir uns wirklich nicht bei unserem Wettergott beklagen, denn der Regen dauerte nicht lange an. Schon nach einer

halben Stunde krochen die ersten wieder aus ihren „Nestern“. So stand einem geselligen Abend am Lagerfeuer nichts im Weg.

Am nächsten Morgen nach dem Frühstück musste das Lager wieder abgebrochen werden. Uns stand noch eine weitere Etappe mit etlichen heimtückischen Hindernissen bevor. So machten wir uns mit unseren Booten auf den Weg Richtung Dollnstein. Dort kamen wir schließlich auch alle heil und glücklich an. Nun mussten nur noch die Boote zurückgegeben werden und wir konnten zum Bahnhof Dollnstein marschieren. Zwar sichtlich erschöpft, aber dennoch gut gelaunt, ließen wir uns vom Zug zurück nach Augsburg bringen, wo schon zahlreiche Eltern zum Abholen bereit standen. Hierfür nochmals vielen Dank!

*Monika Fischer und Roland Wengert*

## „Manege frei“ im TSV Deuringen

Manege frei – unter diesem Motto trafen sich im Oktober im Rahmen eines Kinderaktionswochenendes fast 60 Kinder in der Deuringer TSV-Halle, um sich in Zirkuskünsten zu erproben und am darauf folgenden Tag Eltern und Freunden eine Zirkusvorstellung zu präsentieren

„Ich will Clown sein“, Franziska wusste schon genau, welche Rolle sie im Zirkus am liebsten spielen wollte. Auch Annika hatte bereits von zuhause einen Zaubertrick mitgebracht, den sie



dem Publikum zeigen wollte. Andere wiederum wollten erst einmal ausprobieren, was ihnen am besten lag, und so wurden am Freitag an verschiedenen, von den Übungsleitern betreuten Stationen Erfahrungen im Seiltanz, der „Tierdressur“, beim Einradfahren und Jonglieren, in der Akrobatik und in Clownspielen gesammelt. Nach der gemeinsamen Übernachtung in der Turnhalle musste dann eine Entscheidung getroffen werden: Sollte man sich nun eher als grazile Seiltänzerin präsentieren oder seine neu erworbenen Fähigkeiten mit dem Diabolo im „Zirkus Turnelli“ unter Beweis stellen? „Es hat alles Spaß gemacht, ich würde am liebsten bei mehreren Sachen mitmachen“, hörte man von vielen Kindern.

Den ganzen Vormittag wurde in den Gruppen an den einzelnen Darbietungen gefeilt, die passende Musik ausgesucht, Kostüme probiert und geschminkt. Mit viel Phantasie und Kreativität brachten sich die jungen Akteure bei der Gestaltung ein: Rebecca hatte sogar die Idee, den Kindern der Seehunddressur Müllsäcke anzuziehen!

Viele Bilder zur Jugendfahrt und zum Kinderaktionstag im Internet [www.tsv-deuringen.de](http://www.tsv-deuringen.de)



Am Nachmittag zeigten die Kinder dann die Ergebnisse ihrer Arbeit vor den voll besetzten Zuschauerrängen: Eltern und Großeltern, Geschwister und Freunde spendeten begeistert Applaus. „Unglaublich, was hier über Nacht auf die Beine gestellt wurde“, lobte eine Mutter, die ihre müde, aber glückliche „Raubkatze“ mit nachhause nahm.

*Uli Frommelt*

## Keine Leiche ohne Lily

Also das dürfen Sie mir glauben, ich war heilfroh als der Fall endlich aufgeklärt war. Am liebsten wäre ich ja gar nicht zum Tatort, einem Bürohaus namens Catham House, gefahren. So etwas ist mir in meinem ganzen Leben noch nicht passiert:

Als ich dort ankam war die Leiche verschwunden. Dafür traf ich Lily Piper (Franziska Kastner), eine typische Wichtigtuerin. Sie arbeitete dort als Raumpflegerin. Richtig anzüglich wurde sie, nur weil wir uns früher einmal gekannt haben. Und alles wusste sie besser, wollte mir erklären, wie man in einem Mordfall ermittelt. Dabei stand der angeblich ermordete Richard Marshall (Jens Häckel) plötzlich quicklebendig vor uns. Nicht, dass Sie denken, damit wäre der Fall erledigt gewesen. Jetzt ging es erst richtig los. Schlag auf Schlag zwei wirkliche Leichen: Ein Angestellter von Mr. Marshall und der Geliebte von Mrs. Marshall. Also diese damenhafte Claire Marshall (Juliane Kisch) – hat die doch tatsächlich ihren Gatten betrogen. Das war überhaupt so eine feine Gesellschaft. Na ja, bis auf die Chefsekretärin, Miss Selby (Annamarie Großmann). Die war zwar erfolglos in ihren Chef verliebt, aber sonst war sie fleißig und vor allem grundehrlich. Da war die zweite Sekretärin, Victoria Reynolds (Katharina Kleindienst), schon aus einem anderen Holz geschnitzt. Immer kess und frech.

Hat sie doch tatsächlich meinem Assistenten Goddard (Frank Deuring) so den Kopf verdreht, dass Lily Piper einen Überfall fast nicht überlebt hätte. Obwohl – irgendwie habe ich der Lily diesen Denkartzettel gegönnt. Schließlich hat sie mir nur Schwierigkeiten gemacht. Aber das ist ja auch kein Wunder, sie wurde ja von den vielen, ständig anwesenden Zaungästen (Publikum), für jedes freche Wort mit Lachsalven und Applaus belohnt. Und dann der Doppelmörder, dieser Robert Westerby (Josef Kleindienst), so ein abgebrühter Typ. Immer zurückhaltend, immer liebenswürdig – aber das sind die Schlimmsten. Fast wäre er ja entkommen, nur weil mich diese Lily Piper in einen Schrank gesperrt hat und ich dort drin ohnmächtig wurde. Na ja, es ist ja alles noch einmal gut gegangen. Jedenfalls wünsche ich mir vor meiner Pensionierung keine Leiche mehr und wenn, dann ohne Lily.

*Inspector Baxter (Roland Häckel)*

## Konzert mit cash-n-go

Was „cash-n-go“ am 14. Oktober in der voll besetzten TSV-Halle bot, war Gesangskultur auf höchstem Niveau. Da jazzte und rockte es, dass es einen schier nicht auf dem Stuhl halten wollte. Und dann wurde es wieder so soft und melodios, dass es einem beim Hören eiskalt den Rücken hinunter lief. Die fünf Herren und eine Dame sangen alles was die Unterhaltungsmusik so bietet: Jazz, Schlager, Oldies, Rock, Beatles, Peter Schilling und ABBA.

Und das alles wurde nicht steif-konzertant vorgetragen, sondern mit viel Fröhlichkeit und herrlichem Witz. Die Gruppe nahm sich selbst, köstlich albernd, auf den Arm und zog immer wieder das eine oder andere Stück liebevoll durch den Kakao. Dem Publikum gefiel es, nein, es war begeistert. Und so reichten auch die vorbereiteten Zugabestücke nicht aus, man wollte die Sänger einfach nicht entlassen. Im Oktober 2006 kommt „cash-n-go“ wieder nach Deuringen – da kann man sich heute schon darauf freuen.

*Roland Häckel*



<b>Aerobic</b>	Donnerstag 20.15 - 21.15 Uhr
<b>Allkampf</b>	
Jugend	Mittwoch 18.00 - 19.00 Uhr
Erwachsene	Mittwoch 19.00 - 20.30 Uhr
<b>Badminton</b>	Montag 20.00 - 22.00 Uhr
<b>Basketball</b>	Dienstag 19.00 - 20.30 Uhr Freitag 20.00 - 22.00 Uhr
<b>Eltern &amp; Kind-Turnen</b>	
	Montag 10.00 - 11.00 Uhr Mittwoch 15.30 - 16.30 Uhr
<b>Fitness-/ Konditionsgymnastik</b>	Donnerstag 20.00 - 21.00 Uhr
<b>Hockey</b>	Dienstag 20.30 - 22.00 Uhr
<b>Kinderballett (Kurs)</b>	
	Donnerstag 15.00 - 16.00 Uhr Donnerstag 16.00 - 17.00 Uhr Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr
<b>Kinderturnen</b>	
(4 - 6 Jahre)	Mittwoch 15.00 - 16.00 Uhr
<b>Kinderturnen Buben</b>	
(6 - 8 Jahre)	Dienstag 15.00 - 16.15 Uhr
<b>Kinderturnen Mädchen</b>	
(6 - 8 Jahre)	Dienstag 16.15 - 17.30 Uhr
<b>Lady Fit</b>	Mittwoch 20.00 - 21.00 Uhr
<b>Leichtathletik</b>	Freitag 16.30 - 17.30 Uhr
<b>Orientalischer Tanz (Kurs)</b>	Donnerstag 19.15-20.15 Uhr
<b>Präventionsgymnastik (Kurs)</b>	
	Dienstag 9.00 - 10.00 Uhr Dienstag 10.00 - 11.00 Uhr Donnerstag 9.00 - 10.00 Uhr
<b>Rhythmische Sportgymnastik</b>	
5 - 8 Jahre:	Mittwoch 16.30 - 17.30 Uhr
9 - 13 Jahre:	Mittwoch 17.30 - 18.30 Uhr
Ab 14 Jahre:	Mittwoch 18.30 - 20.00 Uhr
<b>Rock 'n Roll Company</b>	Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Sonntag 18.00 - 20.00 Uhr
<b>Tennis-Basics</b>	
	Montag 16.30 - 18.30 Uhr Samstag 17.00 - 18.00
<b>Tischtennis</b>	Montag 14.00 - 16.30 Uhr Freitag 19.00 - 21.00 Uhr
<b>Turnen männlich</b>	
8 - 12 Jahre:	Dienstag 17.30 - 19.00 Uhr Freitag 17.30 - 19.00 Uhr
Ab 13 Jahre:	Dienstag 19.00 - 20.30 Uhr Freitag 19.00 - 20.00 Uhr
<b>Turnen weiblich</b>	
8 - 10 Jahre:	Montag 17.00 - 19.00 Uhr Donnerstag 16.30 - 18.30 Uhr
10 - 12 Jahre:	Montag 19.00 - 20.30 Uhr Donnerstag 18.30 - 20.00 Uhr
Ab 13 Jahre:	Montag 19.00 - 20.30 Uhr Donnerstag 18.30 - 20.00 Uhr
<b>Volleyball</b>	Mittwoch 20.00 - 22.00 Uhr Sonntag 16.00 - 18.00 Uhr
<b>Yoga (Kurs)</b>	Dienstag 18.00 - 19.15 Uhr

Stand März 2005 - Änderungen vorbehalten

**Besuchen Sie uns im Internet und bestellen Sie unseren Newsletter**  
[www.tsv-deuringen.de](http://www.tsv-deuringen.de)

<b>IMPRESSUM</b>	Herausgeber TSV Deuringen 1900 e.V.	1. Vorsitzender Georg Enzler
	Internet <a href="http://www.tsv-deuringen.de">www.tsv-deuringen.de</a> <a href="mailto:inform@tsv.deuringen.de">inform@tsv.deuringen.de</a>	2. Vorsitzender Jens Rabien (Sport)
	V.i.S.d.P. Georg Enzler	3. Vorsitzender Dr. Bernd Hochberger (Finanzen)
	Layout und Satz Pollen & Partner	